

Mitteilung an die Medien

Erster Palliativkonsiliardienst Tirols zieht Bilanz

Seit März 2016 ist der erste Palliativkonsiliardienst (PKD) Tirols im Landeskrankenhaus Hall tätig. Die Resonanz ist sehr gut, im ersten halben Jahr wurden 68 PatientInnen begleitet.

Unheilbar Kranke benötigen besondere Begleitung und Betreuung. Deshalb gibt es am LKH Hall seit März 2016 einen auf Palliativmedizin spezialisierten Konsiliardienst, der als zusätzliche Unterstützung angefordert werden kann.

„Wir sind ein multiprofessionelles Team aus MedizinerIn, Pflegenden und einer Sozialarbeiterin und sind spezialisiert darauf, Menschen zu helfen, die an einer unheilbaren, fortschreitenden Erkrankung leiden“, erklärt Matthias Kopfguter, Teamleiter des PKD, das Konzept. Das achtköpfige Team unterstützt ÄrztInnen und Pflegepersonen im Krankenhausalltag, wenn diese Unterstützung benötigt wird.

Finanziert wird dieses Zusatzangebot vom Tiroler Gesundheitsfonds des Landes Tirol. Durch die Organisation als Konsiliardienst, der an keinen festen Ort gebunden ist, können die PatientInnen auf der ihnen vertrauten Station bleiben. Der Bedarf ist groß: Allein im letzten halben Jahr versorgte der PKD 68 PatientInnen, für mehr als die Hälfte von ihnen konnte eine adäquate Betreuung zuhause organisiert werden.

„Wir versuchen, die Wünsche der Patientinnen und Patienten zu erfüllen. Sie sollen selbst entscheiden können, ob sie zuhause, im Hospiz oder in einer anderen Betreuungseinrichtung versorgt werden. Dann helfen wir gerne bei der Organisation der Entlassung oder der Verlegung“, so Michaela Schallhart, Teamkoordinatorin des PKD.

Ganzheitliche Betreuung

Das Team arbeitet mit PsychologInnen, SeelsorgerInnen, Physio-/ErgotherapeutInnen, DiätologInnen sowie ehrenamtlichen HospizmitarbeiterInnen zusammen und kann so in zahlreichen Bereichen unterstützen – damit kann eine ganzheitliche Betreuung gewährleistet werden.

„Ich bin sehr stolz darauf, dass das Landeskrankenhaus Hall hier Vorreiter ist. Zu verdanken ist das dem außerordentlichen Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“, zeigt sich Gabriele Kühbacher, Ärztliche Direktorin des LKH Hall zufrieden. Die Finanzierung ist bis Ende 2017 gesichert.

Fotos:

Das Team des Palliativkonsiliardienstes am LKH Hall

Bildnachweis: tirol kliniken/Berger(honorarfrei)

Innsbruck, 10.10.2016

Medienkontakt

Mag. Sylvia Ainetter

Medienservice LKH Hall i. T.

Tirol Kliniken GmbH

Anichstraße 35, 6020 Innsbruck

Tel.: +43 (0)50 504 310 60

sylvia.ainetter@tirol-kliniken.at